

# „Grenzüberschreitung“ in der Sozialen Arbeit Deutsch-Französische Kooperationsvereinbarung im Hochschulbereich



**eSTES**  
ÉCOLE SUPÉRIEURE EN TRAVAIL  
ÉDUCATIF ET SOCIAL DE STRASBOURG



EVANGELISCHE  
HOCHSCHULE  
FREIBURG



KATHOLISCHE  
HOCHSCHULE FREIBURG  
CATHOLIC UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES FREIBURG



**Pressemitteilung März 2016  
Fachhochschule für Soziale Arbeit Straßburg (ESTES)**

## **„Grenzüberschreitung“ in der Sozialen Arbeit**

Bereits seit vielen Jahren kooperieren die Hochschulen für Soziale Arbeit im Elsass und Südbaden um die zukünftigen Fachkräfte dabei zu unterstützen grenzüberschreitend fachkompetent agieren zu können. In einem Europa ohne Grenzen stellt sich die Frage, wie Abläufe der sozialen Hilfen über die Landesgrenze hinweg gestaltet werden können und wie Fachkräfte eingeleitete Maßnahmen ohne Unterbrechung und an dem Bedarf der Familien und Kindern orientiert umsetzen können.

Die Grundlage hierfür liegt in der jeweiligen Anerkennung der Studienabschlüsse in Frankreich und Deutschland. Nur so, können SozialarbeiterInnen und "Assistants des Service Social" auf dem Arbeitsmarkt im Nachbarland als Fachkraft anerkannt werden und somit wirkungsvoll kompetente Hilfestellung für Menschen in allen Lebenslagen bieten.

Deswegen haben die bereits seit vielen Jahren kooperierenden Hochschulen für Soziale Arbeit im Elsass und Südbaden, die Evangelischen Hochschule Freiburg (EH), die Katholischen Hochschule Freiburg (KH) und die Ecole Supérieure en Travail Educatif et Social de Strasbourg (ESTES) im August 2015 eine

### *Deutsch-Französische Kooperationsvereinbarung*

zur Erlangung des Studienabschlusses an einer Partnerhochschule des Nachbarlandes abgeschlossen.

Die feierliche Kooperationsunterzeichnung findet am 24.Mai 2016 in der ESTES in Straßburg statt.

#### **Was beinhaltet der neue Deutsch-Französische Kooperationsvereinbarung?**

##### **Gegenseitige Anerkennung von Prüfungsleistungen**

Entsprechend der Lissabon-Konventionen werden Module und Prüfungsleistungen von Studierenden aus Studiengängen der Sozialen Arbeit B.A. (Deutschland) bzw. „Diplome Assistent de Service Social“ (Frankreich) der Kooperationspartner gegenseitig anerkannt, wenn deren Inhalte und Qualifikationsziele sich nicht wesentlich unterscheiden.

##### **Erlangung des Studienabschlusses an einer Partnerhochschule des Nachbarlandes**

Durch die Kooperation wird Studierenden der Partnerhochschulen KH, EH und ESTES ermöglicht und erleichtert, auch den Studienabschluss an der Partnerhochschule im jeweiligen Nachbarland abzulegen.



Béatrice Muller,  
Direktorin der ESTES

## Erfolge der bisherigen Zusammenarbeit

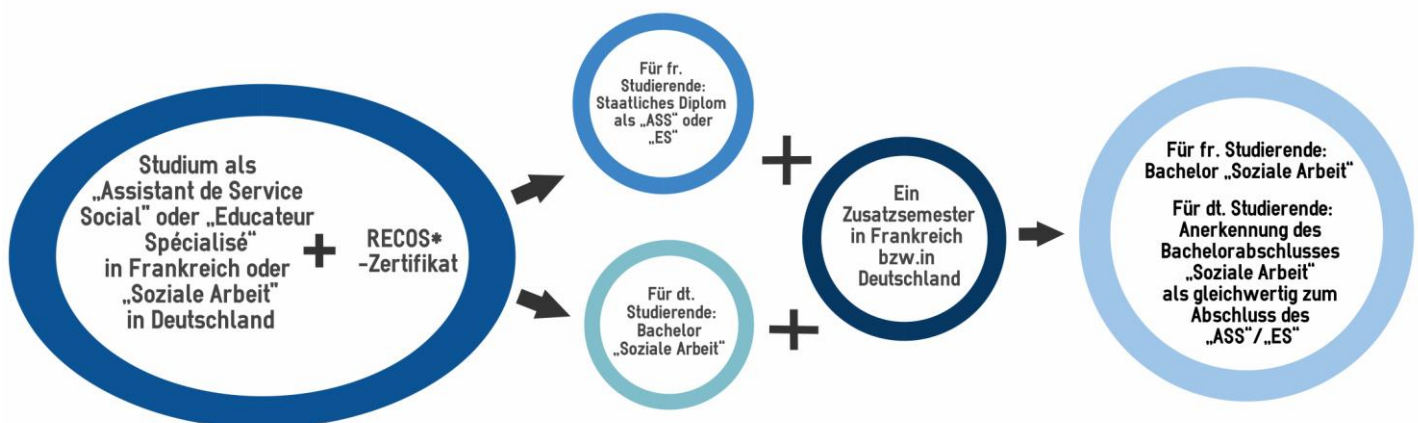
Die Hochschulen knüpfen damit an bisherige und andauernde Erfolge transnationaler Zusatzlehrprogramme in der Sozialen Arbeit an. Das seit fast 20 Jahren bestehende RECOS-Programm, in dem Studierende ein deutsch-französisches Zertifikat erlangen können, mündet nun in der Möglichkeit, den jeweiligen Studienabschluss im Nachbarland anerkennen zu lassen. Über 1000 Studierende haben bereits am **RECOS**-Programm teilgenommen, woraus sich großes Interesse an einer grenzüberschreitende Ausbildung ableiten lässt.



Ein aktuelles Beispiel andauernder deutsch-französischer Zusammenarbeit der Hochschulen der Sozialarbeit stellt auch die Erstellung eines deutsch-französischen **Fachlexikons** dar. Anhand der Thematik des Jugendschutzes werden Erklärungen der fachlich relevanten Institutionen in Deutschland und Frankreich geboten und so Verständnis für das jeweils andere System erreicht.

## Voraussetzungen zur Erlangung des Studienabschlusses an einer Partnerhochschule des Nachbarlandes

Um diese Voraussetzungen zu erfüllen, werden von Studierenden der Studiengänge der Sozialen Arbeit der Kooperationspartner folgende Nachweise verlangt:



\*fakultativ für den grundlegenden Abschluss als ASS/ES oder BA Soziale Arbeit

## Kontakt:

ESTES- Fachhochschule für Soziale Arbeit Straßburg  
3 Rue Sédillot  
67000 Strasbourg  
Tel : +33 3 88 21 19 90  
Mail : recherche@estes.fr

So erreichen Sie uns:

### Mit dem Auto:

- Nehmen Sie die Autobahn in Richtung Offenburg/Place de l'Etoile
- Fahren Sie ab an der Ausfahrt Place de l'Etoile/Centre administratif
- Fahren Sie nicht in Richtung Centre Ville, sondern überqueren Sie den Kanal, passieren Sie den Platz du Maréchal de Lattre de Tassigny (Place de la Bourse) und dann die 1. Straße nach links

### Parkmöglichkeiten in der Nähe:

- Place de Lattre de Tassigny, 67000 Strasbourg
- „Parking du Canal“, Rue de la Porte de l'Hôpital, 67000 Strasbourg
- „Parking Austerlitz“ Place d'Austerlitz, 67000 Strasbourg

### Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Nehmen Sie die Tram A oder D in Richtung Lixenbuhl bzw. Aristide Briand
- Steigen Sie an der Haltestelle „Porte de l'Hôpital“ aus
- Folgen Sie der Straße in Richtung der Tram, die ESTES befindet sich in der 3. Straße auf der linken Seite

